

"She's not like my figures..."

Von Lorne_Malvo

„Jetzt pack endlich dieses Ding weg.“ sagte Illumi mit ernster Stimme und griff nach der PSP in den Händen seines jüngeren Bruders, dieser jedoch zog schnell die Hände mit der Konsole nach oben ohne den Blick von dem Gerät abzuwenden. „Lass bloss die Finger da weg.“

Der Langhaarige seufzte, rührte in seinem Kaffee herum und beobachtete seinen jüngeren Bruder wie dieser die Hände wieder senkte und unverändert auf den Bildschirm starrte. Die Finger flogen gerade zu über die Tasten.

„Würdest du nur soviel Zeit in normale Dinge investieren...“ warf Illumi ein als sein molliger Bruder triumphierend die Faust ballte und auf den Bildschirm grinste. Das Grinsen erstarb jedoch als er die Stimme seines Bruders vernahm. „Was wäre dann, hä? Und was für Dinge meinst du eigentlich?“

„Diese Dinge die Mutter und Großvater von uns verlangen.“ spielte der Ältere an. „Du meinst diese 'verheiratet euch endlich!'-Kiste? Ach komm schon! Selbst wenn wir wen hätten wären sie unzufrieden!“ Milluki schaute mit grimmiger Miene auf und steckte sich einen Keks in den Mund. „Also verschwende ich garnicht erst meine ganze Energie auf diesen Quatsch!“

Illumi verdrehte die Augen. Sein Bruder würde wohl niemals erwachsen werden. Er würde ewig in seinem Zimmer versauern, Videogames spielen und Puppen in fragwürdigen Posen sammeln. Nicht, dass es den Älteren stören würde. Es war ihm egal was sein Bruder tat, es war sein Leben, aber grundsätzlich war er die Person bei der sich seine Mutter beschwerte, dass Milluki immer noch kein Mädchen hatte. Und sie glich es nicht einmal aus, indem sie sich bei Milluki über ihn beschwerte, nein, natürlich war sein Bruder nie Opfer der mütterlichen Fürsorge.

„Was starrst du jetzt so vor dich hin?“ erklang die genervte Stimme des jüngeren Zoldycks. Nicht, dass es ihn interessieren würde... er war schon generell genervt, dass er ihn mitgeschleppt hatte. Er würde am liebsten jetzt in seinem Zimmer sitzen und das neue Spiel spielen was er sich erst vor Kurzen bestellt hatte. Aber nein, natürlich musste er auf Drängen seiner Mutter Illumi begleiten. Was waren ihre Worte gewesen? „*Geh' doch bitte einmal raus!*“ und das in dieser furchtbaren Stimmlage, dass er einfach zugestimmt hatte.

Er schnaufte verächtlich als er auf die Akkuanzeige seiner Konsole schaute. Super. Jetzt war sogar seine einzige Zuflucht in ein halbwegs normales Wohlbefinden dem Ende nahe.

„Guck mal die Kleine da drüben. Die sieht aus wie eine deiner Puppen.“ skeptisch

folgte Milluki dem Blick seines Bruders. Weiter hinten lief ein junges Mädchen. Rosa Haare, verrückte Klamotten. Stach eigentlich so ziemlich aus der Masse raus. Ja, Sie sah wirklich etwas aus wie einer seiner Figuren. Aber da war eine Sache war einfach anders.

„Pff.“ eine Hand voll Kekse wanderte in seinen Mund und er wandte seinen Blick wieder auf die Konsole. „Erstens: Das sind Figuren, keine Puppen! Und Zweitens: Ihr Brüste sind zu klein. Die ist überhaupt nicht wie eine meiner Figuren!“

Illumi schenkte seinem Bruder nur einen leeren Blick, den Milluki jedoch verstand. „Ich übertreibe nicht. Das sind wichtige Aspekte, okay?!“ der Ältere winkte ab und schaute auf sein Handy das nur wenige Sekunden vorher vibriert hatte.

„Okay wir müssen los.“ er erhob sich und knallte ein paar Scheine Geld auf den Tisch. Der Jüngere seufzte genervt auf. „Was will dein Auftraggeber jetzt, hä?“

„Unser.“ korrigierte Illumi Milluki. „Du steckst da auch mit drin. Und guck nicht so. Ich bin darüber genauso wenig zufrieden wie du.“ fuhr er fort als der Mollige ihm einen Mörderblick zuwarf. „Komm jetzt.“

Wenig später befanden sich die beiden Brüder in einer riesigen Auktionshalle. Damit sie nicht so auffielen trugen beide schwarze Smokings. Ihr Auftrag hatte sich etwas verändert. Das Zielobjekt befand sich unter den Gästen der Auktion. Sobald sich die Gelegenheit bot, hieß es zuschlagen.

Doch die Auktion zog sich in die Länge was Milluki dazu veranlasste, seinen alten Game Boy aus der Tasche zu ziehen. Die richtige Welt war so langweilig...

Ein plötzliches Tippen auf seiner Schulter ließ ihn aufschrecken und er wandte genervt und fragend den Blick nach links. Was er dort sah verwirrte ihn zutiefst. Zwei giftgrüne, große Augen schauten ihm entgegen. „Hi.“ sagte das Mädchen mit den rosa Haaren. Ihr Tonfall in der Stimme war freundlich und fröhlich. Sie lächelte. Milluki wusste nicht ganz darauf zu antworten. Ehrlich gesagt wusste er überhaupt nicht wie man mit Mädchen bzw. Frauen sprach. Er kannte nur seine Mutter und wie er mit ihr sprach... so würde er es bei keinem Mädchen wagen. „Was willst du?“ na gut, vielleicht doch. Er antwortete barsch was das Mädchen leicht zusammen zucken ließ, von seiner Seite weichen fiel ihr jedoch anscheinend nicht ein.

„Ich wollte nur wissen was du da spielst... das ist doch *The Legend of Zelda*, oder?“